

# Lateinamerikanische Kultur bereichert Schulalltag

Henry Lopez Amador aus Nicaragua zeigt seine Bilder und sein Tanz-Talent an der Gesamtschule

**WALTROP.** In den nächsten Wochen werden lateinamerikanische Farben, Klänge und Tanzschritte den Schulalltag der Gesamtschüler bereichern.

Henry Lopez Amador, Gast des Partnerschaftsvereins So-

lidaridad, wird heute um 14 Uhr zur Eröffnung seiner Ausstellung offiziell in der Schule begrüßt. Mit diesem Besuch wird erstmals ein junger Mann aus dem Waltroper Partnerprojekt in der nicaraguanischen Hauptstadt Ma-

nagua auf Einladung des Vereins Solidaridad in Waltrop gastieren. Seine Geschichte ist eng mit der Entwicklung der Zusammenarbeit des Vereins mit dem Straßenprojekt „Son del Pueblo“ im Osten der mittelamerikanischen Haupt-

stadt verbunden. So erlernte der „kleine Henry“ seine ersten Tanzschritte bei dem Tänzer und Tanzpädagogen Roberto Vallecillo, der schon mehrfach in Waltrop war.

Sein Talent zur Malerei entdeckte er in einem Workshop,

den der Waltroper Michael Ogiermann im Jahre 2006 im „Barrio Anden quadro“ in Managua leitete.

Heute stellt der 26-jährige Künstler erstmals eine Auswahl seiner Arbeiten in Deutschland im Foyer der

Waltroper Gesamtschule aus. Außerdem wird der Gesamtschule wird der junge Mann, der erstmals Deutschland besucht, gemeinsam mit Schülern ein Wandbild gestalten und Tanzschritte und Hüftschwünge unterrichten.